STADT GLADENBACH
FD Haupt-, Personal- und Finanzverwaltung
Az.:@AKZ@

Gladenbach, den 29.10.2026

Vorlage Nr. AT-11/2026

ANTRAG

- öffentlich -

Beratungsfolge	Termin	TOP Nr.
Sozial- und Kulturausschuss	03.11.2026	
Haupt - und Finanzausschuss	10.11.2026	
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gladenbach	12.11.2026	

Betreff:

Prüfauftrag zur Stadtverordnetenversammlung am 12.11.2026
hier: Kindergartenneubauten Möglichkeiten einer multifunktionalen und generationenübergreifenden Nutzung

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

„Der Magistrat wird beauftragt, im Rahmen der weiteren Planung der Kindergartenneubauten in Weidenhausen und der Kernstadt die Möglichkeiten einer multifunktionalen und generationenübergreifenden Nutzung der Einrichtungen zu prüfen und – so weit baulich, organisatorisch sinnvoll umsetzbar – bereits bei der weiteren Planung zu berücksichtigen.
Insbesondere soll für den geplanten Kindergartenneubau auf dem Gelände des BSJ Weidenhausen, Gemarkung Weidenhausen, Flur 8, Flurstück 20, geprüft werden, ob im Zusammenhang mit der ohnehin erforderlichen Essensversorgung der Kindertagesstätte ein öffentlich zugänglicher Mittagstisch geschaffen werden kann. Dieser soll insbesondere älteren Menschen sowie weiteren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, preiswerte Mahlzeiten abzuholen oder diese vor Ort in Gemeinschaft einzunehmen.

Bei der Planung sollen daher die hierfür gegebenenfalls erforderlichen räumlichen, baulichen und infrastrukturellen Voraussetzungen berücksichtigt werden, insbesondere hinsichtlich Küche bzw. Essensausgabe, eines geeigneten Aufenthalts- und Begegnungsbereichs, Barrierefreiheit, Zugänglichkeit sowie der erforderlichen Stellplätze.

Darüber hinaus soll geprüft werden, inwieweit in den Neubauten Räumlichkeiten vorgesehen oder flexibel gestaltet werden können, die außerhalb des eigentlichen Kindergartenbetriebs für weitere Angebote der Daseinsvorsorge und sozialen Infrastruktur genutzt werden können. Denkbar sind insbesondere Angebote wie Eltern- und Sozialberatung, niedrigschwellige Beratungs- und Unterstützungsangebote sowie ergänzende gesundheitliche Versorgungsangebote.
Ziel der Prüfung und Planung soll es sein, die ohnehin entstehenden öffentlichen Gebäude über ihre Funktion als Kindertagesstätten hinaus als generationenübergreifende Begegnungs-, Versorgungs- und Beratungsorte zu entwickeln und damit vorhandene bzw. künftig entstehende Versorgungslücken im ländlichen Raum aufzufangen.

Dem zuständigen Ausschuss und der Stadtverordnetenversammlung sind die Ergebnisse der Prüfung einschließlich möglicher Umsetzungsvarianten und der damit verbundenen Kosten zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.“

Sachdarstellung:

Siehe Anlage.

Anlage(n):
1. Prüfantrag SPD_Bürgernah_multifunktionale und generationübergreifende Nutzung